

	<p>Objekt: Alt Eberswalde</p> <p>Museum: Museum Eberswalde Steinstraße 3 16225 Eberswalde 03334-64415</p> <p>Sammlung: Grafiksammlung</p> <p>Inventarnummer: V 6440 K2</p>
--	--

Beschreibung

Von den Ausläufern des Barnimhochplateaus, etwa auf Höhe des Paschenbergs, geht der Blick nach Nordosten in Richtung der Eberswalder Altstadt. Im Vordergrund erstreckt sich das südliche Altstadtquartier zwischen dem Kirchplatz bis etwa auf Höhe der Schneiderstraße. Gleich einem Schiff erhebt sich inmitten des Häusermeers die Pfarrkirche St. Maria-Magdalena mit ihrem mächtigen Turm, dessen oktogonaler Abschluss wohl nach einem Entwurf von Friedrich August Stüler (1800-1865) geschaffen wurde. Beim Luftangriff im April 1945 wurde auch die südliche Altstadt, vor allem zwischen Kirchplatz und Schweizer Straße schwer getroffen. Vermutlich handelt es sich bei dieser Radierung um jenes Blatt, dass der Heimatforscher Rudolf Schmidt (1875-1943) in einem Artikel des „Märkischen Stadt- und Landboten“ von 1939 unter dem Titel „Über den Dächern der Altstadt“ vorstellte. Es sollte sich dabei um das erste Blatt einer „Eberswalder Serie“ des damals noch jungen Künstlers Otto Rathke handeln. [Thomas Sander]

bez.: u.l.: Orig. Rad.; u.m.: Alt-Eberswalde; u.r.: O. Rathke

Grunddaten

Material/Technik: Radierung, koloriert
Maße: 26 x 30,2 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1930er Jahre
wer Otto Rathke (Kupferstecher)
wo

[Geographischer Bezug] wann
wer

wo Altstadt Eberswalde
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo St. Maria Magdalena (Eberswalde)

Literatur

- Brandenburgisches Landesamt und Archäologisches Landesmuseum [Hrsg.] (1997):
Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland, Denkmale in Brandenburg, Band 5.1:
Landkreis Barnim, Teil 1: Stadt Eberswalde. Worms, S.42ff.
- Schmidt, Rudolf (1939): Alt-Eberswalde im Bild.